

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK

Nr. 45 - 7.11.1986 - Jhg. 43

An einen Haushalt - P.b.b. Erscheinungsort 6500 Landeck Verlagspostamt 6410 Telfs, Tirol

Einzelpreis S 5.—

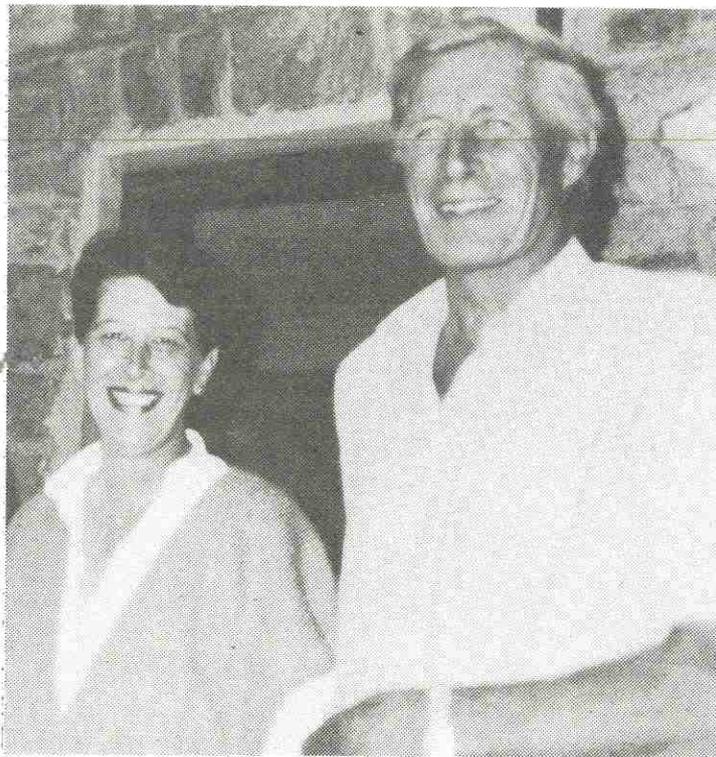
80 Jahre Verpeilhütte

Die Verpeilhütte, 1906 als einfache Holzhütte mit einer Grundfläche von 7x7 m eingeweiht, wurde am 16. Juli 1986 80 Jahre alt. Im Erdgeschoß waren damals 4 Räume (Küche, Tagesraum und 2 Zimmer), im Dachgeschoß 10 Lager mit Strohmattzen. Durch verschiedene Anbauten wurden weitere Lager geschaffen, so daß heute 45 Lager und 4 Betten vorhanden sind. Mit diesen Baumaßnahmen wurde auch ein 25 qm großer Küchenraum sowie zusätzliche Vorrats- und Sanitärräume geschaffen und damit eine optimale Bewirtschaftung gewährleistet.

Daß wir auf 80 Jahre Verpeilhütte zurückblicken können, verdanken wir auch den Gemeinden Kاونertal, Prutz, St. Leonhard und Arzl, die in großzügiger Weise der Sektion den Grund und Boden zum Bau der Hütte überließen und uns das Bauholz schenkten. Eine besondere Feier aus Anlaß der 80 Jahre Verpeil wurde nicht durchgeführt, da das 75jährige Jubiläum am 13. Sept. 1981 gebührend gefeiert wurde.

Als am 1.10.1961 Erich und Hermi ihren ersten Aufstieg als neue Hüttenpächter zur Verpeilhütte unternahmen, dachten sie bestimmt nicht daran, daß dieser Aufstieg 25 Jahre dauern sollte. Erich hatte auf seinen Bergtouren schon viele Hütten kennengelernt und wußte, worauf es bei einer bewirtschafteten Hütte ankam.

Die Hauptaufgabe war, den Verpflegungsnachschub zu sichern und dies



Hermi und Erich Hafele

nicht nur bei »Kaiserwetter«, sondern auch bei Schneestürmen, Blitz und Donner und dies zunächst mit einer Kraxe mit 30 bis 40 kg auf dem Rücken. Erst ab 1970 wurde diese Arbeit dadurch erleichtert, daß der im Jahre zuvor von Feichten bis zur Verpeilalm fertiggestellte Versorgungsweg mit einem geeigneten Kraftfahrzeug befahren werden

konnte.

Was nutzt es, wenn durch die gute Versorgung der Hütte Lebensmittel und Getränke gelagert werden können und diese nicht richtig mit Geschmack verarbeitet werden. All' diese Mühe wäre umsonst, wenn da nicht Hermi wäre.

Die Speisekarte, die manchem Gasthaus im Tal zur Ehre gereicht,

bietet genügend Abwechslung. Hermis Kochkunst ist nicht nur im Kاونertal bekannt, sondern weit über die Grenzen Tirols. Hier gibt es noch die echte Hausmannskost und das auf einer Hütte ohne Elektrizität und, Gott sei Dank, ohne Friteuse. Berühmt ist der Kaiserschmarrn aus Hermis Küche, der die Augen und den Magen eines jeden Besuchers größer werden läßt.

Hermi kann nicht nur mit Lebensmitteln zaubern, sondern auch im Umgang mit den Gästen. Nichts kann sie aus der Ruhe bringen und immer hat sie ein freundliches Wort, auch bei der größten Arbeit. Gerade diese Ruhe und Umsicht zeichnen Erich und Hermi aus und machen die Hütte zu dem, was der Bergsteiger auf einer Hütte sucht, nämlich Geborgenheit und Ruhe inmitten der Bergwelt.

25 Jahre Bewirtschaftung sind eine lange Zeit. Viele Entbehrungen mußten hingenommen werden. Bequem war diese Zeit nicht, da ja auch das Großziehen der 3 Söhne eine zusätzlich zu meisternde Aufgabe neben der Landwirtschaft war. Ohne den persönlichen Einsatz der Jubilare über 25 Jahre hinweg, wären auch die Hüttenerweiterungen nicht möglich gewesen und dies hat mit dazu geführt, daß die Verpeilhütte zur »echten« Bergsteigerhütte geworden ist und dafür danken wir Hermi und Erich Hafele herzlich.

Herbert Herbst
2. Vorsitzender



perjak

...das große Textilcenter
Westtirols mitten in Landeck

City-Markt: Freitag, 7. November
9-18 Uhr »narrisch günstig«

Wäsche-Paradies, Männermode, Damenmode, Jolly P.-Kinderland, Wohnstudio, Schlafstudio

Fünf Jahre Berneggecho

Die Liebe zur Musik steht im Vordergrund

Das fünfjährige Bestandsjubiläum konnte dieser Tage die weit über die Grenzen hinaus bekannte Musikgruppe »Berneggecho« feiern. War es am Anfang die Liebe zur Musik und ein »gelegentliches« gemeinsames Musizieren, so ist nunmehr die Liebe zur Musik geblieben. Aus dem gelegentlichen Musizieren wurde ein ständiges Proben und bei den Auftritten ein optimales Repertoire anbieten zu können.

»Was uns jetzt noch fehlt, ist eine Schallplatte«, meinte der Leiter der Gruppe, Arnold Stecher. Hier gibt es allerdings bereits konkrete Pläne. Am 9. März hat man einen Studiotermin vereinbart. Bis dahin gilt es noch viel Probearbeit zu leisten und etli-

che Auftritte zu bewältigen.

Eine besondere Bereicherung bekam das Berneggecho übrigens mit dem »Urvieh« und »Oberblödler« Gustl, der mit seinen tollsten Showeinlagen eine Bombenstimmung garantiert.

Die nächste Gelegenheit, das Berneggecho zu hören und über »Gustav« zu lachen, besteht übrigens am 15. November beim Bauernball in Fiss. Das Berneggecho tritt in folgender Besetzung auf: Arnold STECHER, Bass; Gerhard FALKEIS, Klarinette; Christian STROBL, Trompete; Manfred AUER, Gitarre. Fridolin ZEGG, Akkordeon und natürlich Gustl SCHRANZ, das Urvieh des Tiroler Oberlandes.



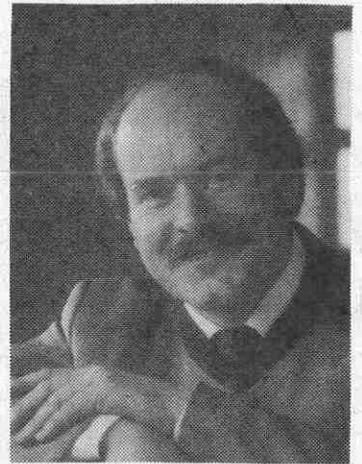
Feierten dieser Tage ihr fünfjähriges Bestandsjubiläum: das Berneggecho. Foto Perjen

Wohltätigkeitsveranstaltung zugunsten des evan. Gemeindezentrums in Landeck

(schü) Der langgehegte Wunsch der evangelischen Christen des Oberlandes nach einem eigenen Gemeindezentrum scheint nun in Erfüllung zu gehen: Die Finanzierung des Nachbargrundes scheint nunmehr gesichert und man steht kurz vor Vertragsabschluss. Mit dem Bau soll voraussichtlich im Jahre 1989 begonnen werden.

Dank weiterer zugesagter Förderungsmittel von Seiten der Stadt Landeck und des Landes Tirol, aber auch durch die Mithilfe einiger Gemeinden aus dem Bezirk Landeck und Imst wie Haiming, Silz, Stengen und Zams, sowie einiger Banken und nicht zuletzt durch die Spenden aus der Bevölkerung ist nun der Ankauf des Grundstückes möglich gemacht worden. Allerdings mußte sich die junge Pfarrgemeinde verschulden, da ohne Zwischenfinanzierung das Projekt nicht zu verwirklichen war. »Hier haben«, so Pfarrer Richard Rotter, »unsere katholischen Schwestern und Brüder mit ihrer Sammlung ein Zeichen der ökumenischen Verbundenheit gesetzt und die Nachbarn in der Urteil die gute Nachbarschaft bekräftigt.«

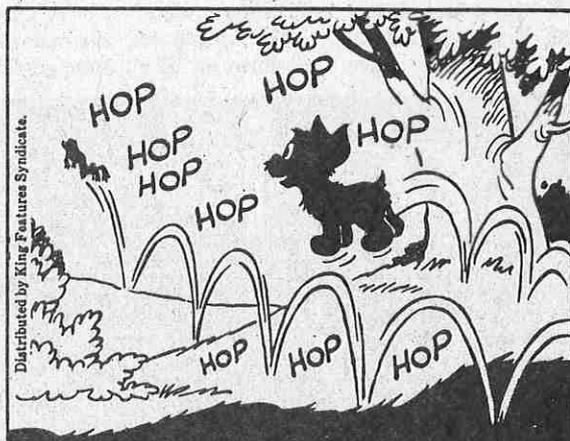
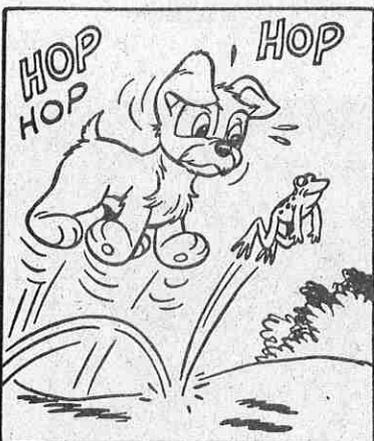
Nun stehen die Vertragspartner kurz vor Abschluß. Einige Vertragspunkte müssen noch geklärt werden, dann ist das Grundstück für das Gemeindezentrum gesichert. Mit dem Bau kann voraussichtlich im Jahre 1989 begonnen werden.



Ingo Rotter übernimmt die Moderation der Wohltätigkeitsveranstaltung zugunsten des ev. Gemeindezentrums in Landeck.

Weiters sollen im Laufe des Jahres Veranstaltungen zugunsten des evangelischen Gemeindezentrums stattfinden. Die erste ist für den 15. November um 20.00 Uhr im Handeltanksaal in Landeck vorgesehen.

Die Moderation des Abends übernimmt Ingo Rotter, bekannt durch beliebte Sendereihen aus dem Rundfunk. Weiters wirken Giovanni de Francesco, Mister Rathol, Anneliese und Elsa aus Nauders, die Obergrichtler Trachtenkapelle aus Pfunds, die Oberländer Musikanten aus Landeck und die Zimmer Stubenmusi mit. Eintritt S 100.-.



Die Österreichische Länderbühne mit den »Zwölf Geschworenen« in Landeck

»Super«, »Gefällt mir sehr gut«, »Ausgezeichnete schauspielerische Leistungen«, »Endlich ein Stück, dem man folgen konnte und nicht so ein verstaubter Klassiker für einen kleinen, elitären Zirkel«, — so und so ähnlich beurteilten einige Besucher den Landecker Theaterabend »Die zwölf Geschworenen«. Auch der Applaus am Ende der Aufführung ließ auf breitere Zustimmung schließen.

Das Stück, das mit einem Minimum an szenischem Aufwand auskommt, bezieht seine ihm eigene Spannung aus dem Prozeß einer Umkehrung. Was zunächst eine eindeutige Angelegenheit zu sein schien (»Der Angeklagte ist schuldig«), gerät unter einen »Querkopf« in Bewegung. Gedankenlosigkeiten, Projektionen, Oberflächlichkeiten und emotionelle Verhärtungen verschiedenster Art stehen ihr immer wieder bedrohlich im Wege. Bis letztlich der Schatten des Todesurteils der Helle neuer Einsichten gewichen ist.

Thomas Egg hat diese »Umkehrung« als Nr. 8 der Geschworenen in unaufdringlicher und scheinbar gelassener Zähigkeit herbeigeführt.

Einiges ist zu lernen aus den »Zwölf Geschworenen«: so z.B. daß selbst Geschworene nicht immer der Verantwortung ihres Amtes gemäß handeln; daß Wahrheitsfindung nicht selten an menschlichen Faktoren wie Eitelkeit, Egoismus, Bequemlichkeit, Vorurteilen und uneingestandenem Animositäten zu scheitern droht; daß es nicht darauf ankommt, völlig emotionslos an ein Problem heranzugehen (gerade jene, die so beharrlich darauf pochten, waren in ihren »Überzeugungen« von geradezu mörderischen Aggressionen getrieben, sondern sich der Qualität der Empfindungen, die einen in der Argumentation leiten und stärken, bewußt zu sein. Da wird sich dann herausstellen, daß Wahrheitssuche, die von vorurteilsloser Liebe (in diesem Fall gegenüber einem möglichen Schuldigen) getra-

gen ist, letztlich zu einer anderen Dimension von Wahrheit (hier: Gerechtigkeit) führt, als jene, die sich aus irrationalen Rache- oder Machtgelüsten nährt.

Dies sind wichtige Einsichten. Sie werden aber von den Autoren Rose und Budjuhn etwas zu aufdringlich nahegelegt. Das prägt nicht nur die verbale Auseinandersetzung, sondern auch die Gestaltung der Personen. Sie sind häufig zu Typen abstrahierte Figuren, denen keine »Wandlungsfähigkeit« zugetraut werden kann. Daß »Wandlung« (hier: Gesinnungs- oder Urteilsänderung) dennoch stattfindet, wirkt deshalb nicht besonders glaubwürdig. Die Geschworenen Nr. 3 (Joachim Unmack), Nr. 7 (Franz Kratochwil) und Nr. 10 (Fred Traxler) haben in äußerst konsequenter Weise die Eigenheit des Stücks ausgespielt, was bei vielen Bewunderung auslöste,



Beratung in Erziehungs- und Schulfällen
Landeck, Urchstraße 43
 Sprechtag: Dienstag 9-12 Uhr
 Tel. Voranmeldung 05442/4040
 oder 05222/32093

Erziehungsberatung

mir aber weniger behagte. Mir fehlte das Spielen mit Nuancen, der vorsichtiger Gebrauch der Stimmstärke zur allmählichen Verdichtung der Spannung, aber auch der bewußte Einsatz der Beleuchtung, um mittels Licht und Dunkel nicht nur Spannung zu steigern, sondern zumindest optisch Prozesse in den Geschworenen sichtbar zu machen, die die Textvorlage zu wenig deutlich macht. Außer den schon Genannten spielten: Othmar Patry (Obmann), Theodor Schellander (Nr.2), Peter Kuderna (Nr.4), Herbert Gnauer (Nr.5) Manfred Michalke (Nr.6), Herbert Pachler (Nr.9), Fritz Dietrich (Nr.11) und Günther Treptow (Nr.12).

Für Inszenierung und Bühnenbild verantwortlich waren Gerhard Eisnecker und Siegbert Zivny.

Peter Peintner



Die »zwölf Geschworenen«, gespielt von der österr. Landesbühne.

Vollversammlung des Tiroler Braunviehzuchtverbandes Qualität weiter verbessern

LLK - Letzten Samstag hielt der Tiroler Braunviehzuchtverband seine Vollversammlung ab. Auf der Tagesordnung stand neben dem Geschäftsbericht auch ein vielbeachtetes Referat über das Zuchtziel des Braunviehs im Zeitalter der Milchkontingentierung.

Verbandsobmann Nationalrat ÖR Otto Keller erklärte zu den Problemen des Viehabsatzes:

»Wir müssen die Qualität weiter verbessern, denn nur gute Qualität wird auch gute Preise erzielen. Mit verstärktem Einsatz muß erreicht werden, daß die Bergbauern auch in Zukunft ein entsprechendes Einkommen aus der Tierzucht erreichen können.«

Die Bedeutung der Braunviehzucht in Tirol geht eindrucksvoll aus dem Tätigkeitsbericht hervor. Im Jahr 1985 wurden von Tiroler Züchtern 8.800 weibliche Zucht- und Nutztier exportiert. In 315 Viehzuchtvereinen mit über 26.000 Herdebuchtieren sind 4.940 aktive Mitglieder organisiert. Die durchschnittliche Milchleistung der kontrollierten Kühe betrug 4.758 kg. Als Zuchtziel wird eine robuste, gesunde, fruchtbare und langlebige Kuh angestrebt, die zur Verwertung von möglichst viel wirtschaftseigenem und damit billigem Grundfutter fähig ist.

Der Präsident des Schweizer Braunviehzuchtverbandes, Dir. Heinrich Meli, der den Gastvortrag hielt, sprach vor allem über das künftige Zuchtziel: »Zuchtentscheidungen, die jetzt getroffen werden, kommen erst zur Jahrhundertwende zum Tragen. Die Züchter müssen sich

also jetzt schon auf die Situation in 20 Jahren einstellen. Das ist naturgemäß schwierig und wird auch noch dadurch erschwert, daß sich ein Exportland an ausländische, nicht beeinflussbare Richtlinien anpassen soll.«

Mit dieser Aussage kam Meli indirekt auch auf das derzeitige Tiroler Exportproblem zu sprechen. Die einseitige Festlegung von Importbestimmungen durch die EG war für unsere Bauern nicht voraussehbar und bedeutet deshalb vor allem für die Bergbauern eine besondere Härte.

ÖVP-Sprechtag

Der Sprechtag mit **LAbg. Bezirksparteiobmann HR Mag. Kurt Leitl** am Montag, den 10. November 1986 findet von 9 bis 11.30 Uhr statt.

Der Sprechtag mit **Sozialreferent Bgm. Werner Doblander** am Dienstag, den 11. November 1986 entfällt.

Seniorentreff Zams

Wir laden alle Männer und Frauen zu unserem nächsten Seniorennachmittag am Mittwoch, den 12. November 1986 recht herzlich ein. Zams. Alte Bundesstraße 2.

Militärische Allerseelenfeier in Landeck

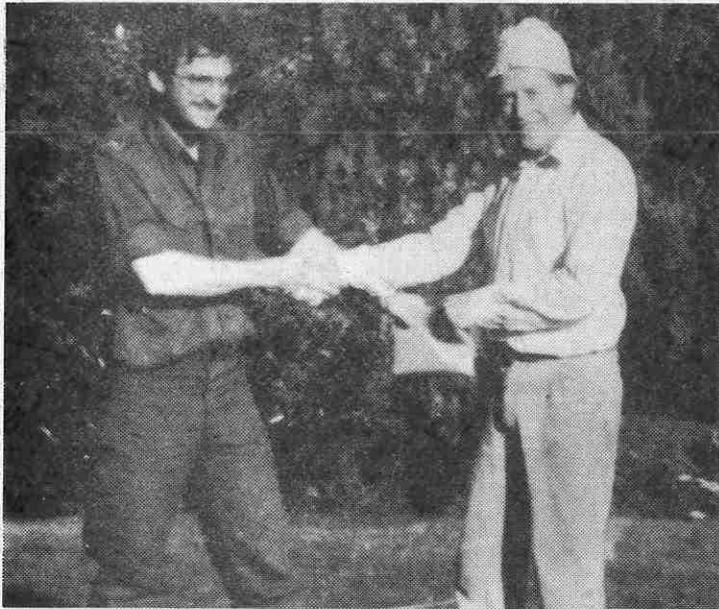
Die Militärische Allerseelenfeier der Garnison Landeck vor dem Kriegerdenkmal mit anschließender Kranzniederlegung findet am Sonntag, dem 9. 11. 1986 um 9.45 Uhr statt.

Große Begeisterung bei der SPARVOR-Zauberveranstaltung mit Frascatti



Anläßlich der Weltparwoche engagierte die SPARVOR am 29.10.1986 den großen Zauberkünstler Frascatti für eine Kindervorstellung im Saal der Tiroler Handelskammer. Über 400 Kinder waren von der Supervorstellung hellauf begeistert. Einige Kinder durften sogar als Zauberlehrlinge mitwirken und den großen Meister bei seinen Tricks unterstützen.

Soldaten spendeten für die Lebenshilfe Landeck



(schü) Vierzehn Jäger der ersten Kompanie, die kürzlich auf Manöver in der Steiermark weilten, dankten auf ihre Weise für die unfallfrei abgelaufene Übung: Sie gaben eine Spende für die Lebenshilfe Landeck. Vorgangene Woche überreichte nun Leutnant Steinwender den gesammelten Betrag an den Leiter der Lebenshilfe Landeck, Dir. Klaus Wolf.

Foto Schütz

Dorfbildungswoche in Nauders

(schü) Gerade die Gegenwart stellt die Gemeindevertreter immer wieder vor neue Probleme, die nur gemeinsam bewältigt werden können. Sehr oft werden sie gezwungen, Entscheidungen zu fällen, in denen auch für kommende Generationen die Weichen gestellt werden. Auch im dörflich-ländlichen Raum Nauders besteht die Notwendigkeit, sich mit der wirtschaftlichen Entwicklung und den neuen kulturellen Strömungen auseinanderzusetzen. So wird mit der Dorfbildungswoche in Nauders vom 9. bis 16. November die Basis geboten, nicht nur für den Augenblick zu planen, sondern auch die Probleme der Zukunft näher ins Auge zu fassen.

Das Programm beginnt am Sonntag, dem 9. 11. mit einem Vortrag von KAD Dr. Franz Fischler aus Innsbruck über »Landwirtschaft, Umweltschutz und Fremdenverkehr«. Am Montag, dem 10. 11. findet die Dorfbildungswoche mit dem Referat »Dorferneuerung - Bauen und Bewahren« von HR Dipl. Ing. Otmar Kronsteiner seine Fortsetzung. Doz.

Sprechtag für Behinderte

Sprechtag der Sozialberatung für Behinderte am Montag, den 10. November 1986 in Landeck, Urlichstraße 43, von 13 bis 15 Uhr.

Tel. 05442/4040. In Imst Sprechstunden nach Vereinbarung.

Dr. Köfler referiert am Donnerstag, dem 13. 11. über »Das ehemalige Gericht Naudersberg«. Den Ausklang bildet schließlich ein Gottesdienst im Gemeindesaal sowie ein Vortrag von Pfarrer Benedikt Kössler aus Sölden zum Thema »Christ sein in unserer Fremdenverkehrsgemeinde«.

Alle Veranstaltungen finden jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindesaal statt und werden abwechselnd von der Musikkapelle Nauders, der Schuhplattlergruppe Stillebacher und dem Kirchenchor musikalisch umrahmt. Nach jedem Vortrag besteht auch die Gelegenheit zur Aus-

sprache mit dem Referenten. Anlässlich der Dorfbildungswoche stellen sich ebenso am Samstag, dem 15. 11. 1986 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und am Sonntag, dem 16. 11. 1986 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr örtliche Institutionen vor.

Seniorentreff Landeck

Zur nächsten Zusammenkunft am Mittwoch, dem 12. November laden die Frauen der ÖVP Landeck alle Senioren wieder herzlich nach Bruggen ein.

Dank

Die Organisatoren des Jazzherbstes möchten sich auf diesem Wege bei der Geschäftsleitung des Tourotel Post Landeck für die kostenlose Unterbringung der »Lester Bowie Brass Fantasy« sowie auch bei der Firma Taxi Kogoj für die Bereitstellung des Busses bedanken.

Landecker Eisenbahnergewerkschaft

Die Gewerkschaft der Eisenbahner Ortsgruppe Landeck lädt am 8. November um 19.30 Uhr zum Martinikränzchen und Schlachtschüsslessen mit Musik und Tanz ins Gasthaus Kaifenu in Landeck. Große Tombola.

Pensionistenverband Landeck

Der Pensionistenverband Landeck unter Obfrau Erna Brunner lädt zur Fahrt nach Innsbruck am Freitag, 7.11.1986 zur Messe »Senior ak-

tuell« und »Hobby-Ausstellung«

Abfahrt: 10 Uhr Autobahnhof Landeck. Auf der Rückfahrt Kaffeepause in Ötz, Heimkehr ca. 19 Uhr. Anmeldungen: Am 4. und 6.11.1986 im Pensionistenbüro, Landeck, von 9.30 bis 12.00 Uhr.

Sprechtag für Drogen- und Alkoholgefährdete

Der Sprechtag der Sozialberatung für Drogen- und Alkoholgefährdete findet am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr im Beratungszentrum in Landeck, Urlichstr. 43, statt. Telefon 05442/4040 oder in Innsbruck 05222/36151.

Geistliches Konzert (Lieder, Texte, Musik)

Am Sonntag, dem 9. November 1986 findet um 19.45 Uhr in der Stadtpfarrkirche Landeck ein geistliches Konzert (Lieder, Texte, Musik) statt. Unter der Leitung von Peter Unterhuber wirken der Gospel- und Spiritualchor Landeck und eine Bläsergruppe mit. Texte spricht Pfarrer Albert Pichler.

Eintritt freiwillige Spenden. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadt Landeck durchgeführt.

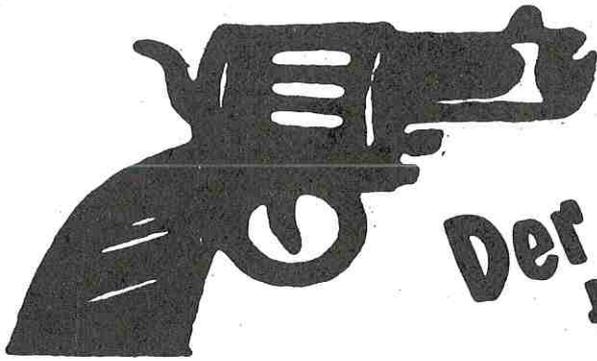
Geistliches Konzert in der Pfarrkirche Landeck



Am Sonntag, dem 9. November findet um 19.45 Uhr in der Pfarrkirche Landeck ein geistliches Konzert (Lieder, Texte, Musik) unter der Leitung von Peter Unterhuber statt. Verbindende Texte spricht Pfarrer Albert Pichler. Mitwirkende sind der Gospel- und Spiritualchor Landeck (Bild) und eine Bläsergruppe. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadt Landeck durchgeführt. Eintritt freiwillige Spenden.

Überführen Sie den Täter

Gemeindeblatt Krimirätsel



Der tödliche Sturz

»Tot ist er? Nun, den wären wir dann los!« Joe Irving sagte das mit so viel Gehässigkeit in der Stimme, daß der sonst recht ruhige Sergeant Graham außer sich war. Er hatte geglaubt, bei der Ermittlung äußerst

nicht mehr gesehen und, wenn es Sie interessiert, ich bin froh, daß ich es jetzt nicht mehr muß,« feixte der Alte.

»Sicherlich,« murmelte Graham. Er seufzte und nahm in einem Lehn-

ten Arbeitgeber gefunden hatte.

Carter setzte seinen rechten Fuß vorsichtig auf das spiegelblanke karierte Linoleum, womit die Treppe, die nach oben in die Halle führte, belegt war. »Sie hörten keinen Ton...,

troffen,« meinte Mrs. Mulvaney. »Aber ich glaube, er ist schon jahrelang nicht mehr hier gewesen und der alte Mr. Irving hat das Haus nie verlassen.«

Sie betrat kurz hinter Inspektor Carter das Wohnzimmer. Der Rest vom Abendessen stand noch immer auf einem Tablett am Kamin und eine halbfertige Patience war auf dem Tisch ausgelegt. Er zuckte mit den Schultern und nickte kurz, so daß die Haushälterin es sah, und verließ das Haus, um Sergeant Graham aufzusuchen. Ein wuchtiger, ausgeleierter Türklopfer am Eingang war das letzte, was er von dem unfreundlichen Haus des toten Edward Irving wahrnahm.

In Gesellschaft des jüngeren Bruders fühlte er sich allerdings nicht erleichtert. Als Joe Irving erfuhr, wie sein Bruder die Treppe hinuntergefallen war, brach er buchstäblich in Gelächter aus.

»Ich hab's ja gewußt, daß er früher oder später mal auf dem neuen Linoleum ausrutschen würde. Er war eben zu alt!« Für Inspektor Carter war das der letzte Beweis und er bat Sergeant Graham, mit ihm aus dem Raum zu gehen. »Nun, der alte Edward Irving hat sich nicht ungeschickt verhalten! Entweder Joe Irving oder die Haushälterin Mulvaney wissen mehr über den angeblich tödlichen Unfall, als sie zugeben wollen.«

Von wem genau spricht Inspektor Carter?

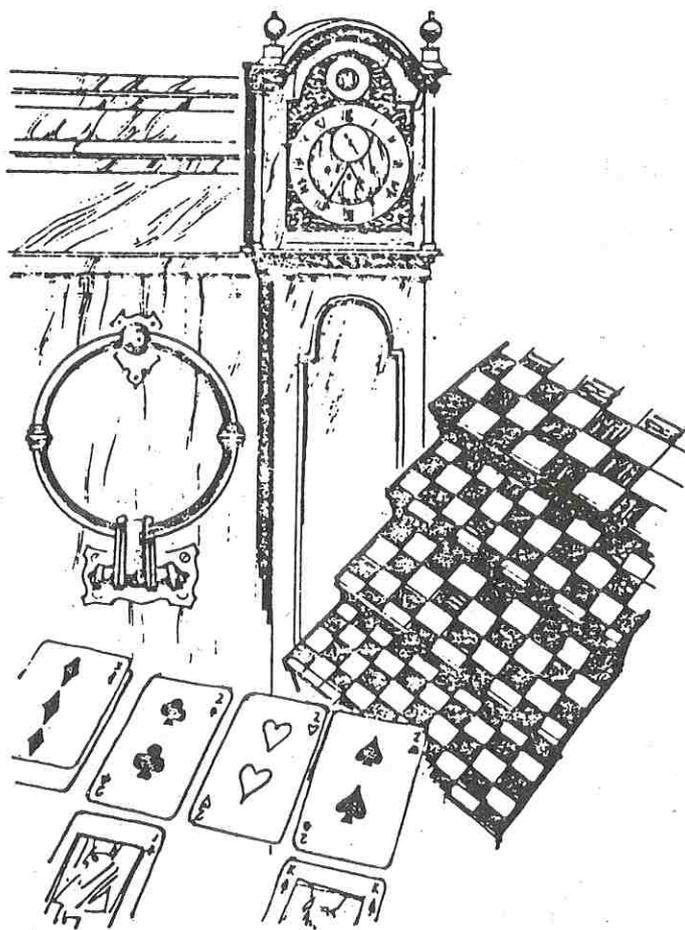
bis auf den Schlag, natürlich, den der die Treppen hinunterfallende Körper verursachte!«

Mrs. Mulvaney schüttelte energisch den Kopf. »Nun, es muß jemand eine Stunde zuvor dagewesen sein, denn ich hörte ausdauerndes Klopfen an der Haustür. Aber wissen Sie, da ich mit der Arbeit um 20.00 Uhr fertig bin, kümmere ich mich um spätere Besucher nicht mehr!«

Sie zog die Nase hoch und rieb ihre Hände an ihrer Schürze ab. »Er hat vielleicht jemand hereingelassen, aber was geht mich das an?« fragte sie.

»Es ist doch sehr wohl möglich, daß er ausrutschte, meinen Sie nicht?«

In der Halle tickte eine alte Standuhr vernehmlich. Inspektor Carter ertappte sich dabei, wie er instinktiv auf seine Armbanduhr sah. Die Standuhr ging 10 Minuten nach. »War der Besucher vielleicht sein Bruder?« fragte er beiläufig. »Keine Ahnung..., ich habe ihn noch nie ge-



taktvoll vorgehen zu müssen. Aber die Nachricht vom Tod seines älteren Bruders Edward löste bei Irving nicht die Spur von Trauer aus.

Es stellte sich im Lauf des Gesprächs heraus, daß die Brüder - gelinde gesagt - nicht mehr miteinander sprachen. »Ich habe ihn seit 1949

sessel Platz, um auf Inspektor Carter zu warten, der sich zu ihm gesellen wollte. Carter hielt sich im Haus des älteren Irving-Bruders auf, das eine gute halbe Stunde Gehzeit entfernt lag. Aber Inspektor Carter wurde von Mrs. Mulvaney aufgehalten, einer mürrischen, rechthaberischen grauhaarigen Alten, die während der letzten 15 Jahre Edward Irvings Haushälterin war. Sie stand in dem riesengroßen, muffigen viktorianischen Haus und deutete mit dramatischer Geste auf eine Stelle vor der Küchentür, wo sie vor 2 Stunden - etwa kurz nach 21.00 Uhr - ihren to-

Lösung:

Carter meint Joe Irving; denn wenn er seinen Bruder seit 20 Jahren nicht gesehen hätte, wie sollte er dann von dem »neuen Linoleum« erfahren haben? (siehe Hinweis).

EIN FREUND DES KOALABÄRS



Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

SPÖ Bürgerservice in Zams

Im Rahmen der Aktion »Service für den Staatsbürger« hält die Ortsorganisation der SPÖ Zams eine Sprechstunde mit **NR Walter Guggenberger** ab.

Interessierte können am **Samstag, dem 8.11.1986 von 9 bis 10 Uhr** im **Pensionistenlokal, Sanatoriumstraße 4** (Haus Grüner) diese Gelegenheit zur Aussprache mit **NR Guggenberger** nützen. Jedermann ist dazu herzlich eingeladen. Mag. Guggenberger steht Ihnen gerne in allen Fragen - persönlicher wie allgemeiner Art - zur Verfügung.

1. Zammer Wirtschaftsstammtisch

Der österr. Wirtschaftsbund Ortsgruppe Zams ladet alle Gewerbetreibenden zu einem geselligen Beisammensein am Montag, dem 10. 11. 1986 um 19.30 Uhr ins Restaurant Schmid. Mitgliedschaft zum ÖWB ist nicht erforderlich.

4. Bezirkstanzfest in Landeck

Die Bauernschaft des Bezirkes Landeck ladet zum 4. Bezirkstanzfest herzlich ein. Die Veranstaltung geht am Sonntag, dem 16. November um 20.00 Uhr im Tourotel Wienerwald Landeck über die Bühne. Eintritt S 50.-.

Zum Tanz spielen die Tamperstoaner Geigenmusi und die Prutzer Musikanten auf.

Rodler Ball in Landeck

Am 8. November veranstaltet der R.C. Landeck um 20.30 Uhr einen Ball im Gasthaus Pircher (Arlberg). Für gute Stimmung sorgen die beliebten »Harmonies«.

Vorankündigung

Das traditionelle Zammer Nikolowatten findet heuer am Sonntag, den 7.12.1986 im Gasthaus Egg statt.

Tiroler Seminarzentrum

Intuitives Atmen - zu sich selbst finden

Freitag, 7.11.1986, 19 Uhr bis Sonntag, 9.11.1986 ca. 19 Uhr, Referent: Außersdorfer Harald - Trainer

Lerntraining für Studenten - Ganzheitliche Lernmethode

Sonntag, 9.11.1986, 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Referent: Mayer Richard - SALT-Trainer

Reise zum inneren Heilen - Meditation

Montag, 10.11.1986, 19.30 Uhr, Referent: Karl Gamper

Einführung in die Meditation (Transzendente Meditation)
Dienstag, 11.11.1986, 20 Uhr, Referent: Christian

Hausfrauenkurse im Tiroler Seminarzentrum
Dienstag, 4.11.1986, 8.30 bis 10.30 Uhr (Probleme bewältigen)
Mittwoch, 5.11.1986, 19.30 bis 21.30 Uhr (Miteinander besser leben)

Referent: Grete Kramer
Anmeldung und nähere Auskünfte im Tiroler Seminarzentrum, Rechengasse 5, 6020 Innsbruck, Tel. 392848

Seniorentreff Zams

Wir laden alle Männer und Frauen zu unserem nächsten Seniorennachmittag am Mittwoch, den 12. November 1986 recht herzlich ein. Zams. Alte Bundesstraße 2.

Sprechtage für Behinderte

Sprechtage der Sozialberatung für Behinderte am Montag, den 10. November 1986 in Landeck, Urlichstraße 43, von 13 bis 15 Uhr.

Tel. 05442/4040. In Imst Sprechstunden nach Vereinbarung.

ÖVP-Sprechtage

Der Sprechtag mit **LAbg. Bezirksparteiobmann HR Mag. Kurt Leitl** am Montag, den 10. November 1986 findet von 9 bis 11.30 Uhr statt.

Der Sprechtag mit **Sozialreferent Bgm. Werner Doblander** am Dienstag, den 11. November 1986 entfällt.

SPÖ-Sprechtage

mit **LA Günter Bußjäger** am Donnerstag, den 6. November 1986 von 18-19 Uhr im SPÖ-Bezirkssekretariat Landeck, Maisengasse 20, Tel. 05442-2517.

Kirchliche Nachrichten

Stadtpfarre Landeck

Sonntag, 9.11.1986, 9.30 Uhr Familiengottesdienst für Josefine Schwarz und Angehörige, Josef Krautschneider und Verst. d. Fam. Siegele, Josef Huber, 19 Uhr Hl. Messe für Emilie und Karl Winkler, Richard und Johann Jungblut, Herta Ladner, 19.45 Uhr Konzert des Gospel- und Spiritual-Chors

Montag, 10.11.1986, 19.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 11.11.1986, 19.30 Uhr Hl. Messe für Anna und Josef Reinalter, Franz Singer, Susi Gandler

Mittwoch, 12.11.1986, 19.30 Uhr Hl. Messe für Rudolf und Lucia Fimberger, Dr. Heinrich und Auguste Frieden, Aloisia Gstraunthaler

Donnerstag, 13.11.1986, 19.30 Uhr Hl. Messe für Hans Bledl, Dr. Josef Ghwentner, Verst. der Fam. Kircher-Mehlhorn, 20 Uhr Frauenrunde

Freitag, 14.11.1986, 19.30 Uhr Hl. Messe für Lebende und Verst. d. Fam. Gstraunthaler, Karl Klomberg, Adolf und Anna Steiner, 20 Uhr Ökum. Gebet vor dem Kreuz

Samstag, 15.11.1986, 16 Uhr Hl. Messe im Altersheim für Josef Kleinheinz, Verst. d. Fam. Bombardelli, Sophie Langanger, 18.30 Uhr Hl. Messe für Maria Matt, Franz und Luise Rappold, Andreas Wieser

Sonntag, 16.11.1986, 9.30 Uhr Familiengottesdienst f. Verst. d. Fam. Ehrenreich Greuter, Kreszenz Trentinaglia, Dr. Wilhelm und Luise Koubek und Franz Erhart, 19 Uhr Hl. Messe für Heinrich Patsch, Alois und Josefa Schütz, Josef und Franz Winkler

Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 9.11.1986, 8.30 Uhr Hl. Messe für Robert Thurner und für Anna und Anton Scherl, 10 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde und für Maria und Tobias Schuler, 19 Uhr Hl. Messe für Josef Sprenger-Hain und für Helene Huber

Montag, 10.11.1986, 7 Uhr Hl. Messe für Verst. d. Fam. Schütz, für Karl Ginther und für Johann Krismer

Dienstag, 11.11.1986, 7 Uhr Hl. Messe für Felix Kopp, für Hermann und Jana Rudig und für Josefa Raich

Mittwoch, 12.11.1986, 7 Uhr Hl. Messe für Helene Huber und für Lebende und Verst. d. Fam. J. und K. Buchmair und für Otto Greuter, 18 Uhr Kindergebet

Donnerstag, 13.11.1986, 7 Uhr Hl. Messe für Ferdinand Pirschner, für Lebende und Verst. d. Fam. U. und I. und für Ida Büsel

Freitag, 14.11.1986, 7 Uhr Hl. Messe für Josef und Hilda Prantner, für Johann und Magdalena Schröcker und für Ernst und Fridolina Sprenger

Samstag, 15.11.1986, 19 Uhr Hl. Messe für Franz Partl, für Hilda Sager und für Albert Holzer

Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 9.11.1986, 9 Uhr Hl. Amt für die Pfarrgemeinde, 10.30 Uhr Kindermesse für Frieda Hiltgartner, und Verst. der Fam. Fleisch-Hotz, 19.30 Uhr Hl. Messe für Hans und Cäzilia Bledl und Josef Krautschneider und Verst. der Fam. Siegele

Montag, 10.11.1986, 7 Uhr Hl. Messe für Maria Geiger und Hermann Maier

Dienstag, 11.11.1986, Hl. Martin, Bischof, 19.30 Uhr Jugendmesse für Walter Niedermaier und verst. El-

tern und Geschwister

Mittwoch, 12.11.1986, 8 Uhr Hl. Messe für Vinzenz Zangerle und Angehörige, und Leopold und Maria Steger und verst. Eltern

Donnerstag, 13.11.1986, 16.30 Uhr Kindermesse für Peter Brocker und nach Meinung, 19 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr Hl. Amt für Stefanie Hotz und Rudolf und Olga Zangerl

Freitag, 14.11.1986, 19.30 Uhr Frauenmesse für Karl Leiter und Verst. der Fam. Kohlmayer, anschl. Missionsabend mit Sr. Rieder

Samstag, 15.11.1986, 8 Uhr Hl. Messe für Fritz Huber und Alois und Magdalena Mark, 16.30 Uhr Kinderrosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

Pfarrkirche Zams

Sonntag, 9.11.1986, 8.30 Uhr Jahresamt für Reinhard Gstir und verst. Eltern Franz und Balbina Gstir und Kriegerehrung, 10.30 Uhr Jahresamt für Hilde Krenn, 19.30 Uhr Segenandacht

Montag, 10.11.1986, 7.15 Uhr Jahresmesse für Eduard und Johanna Perkhofner, 10 Uhr Betstunde der Frauen für die Kranken

Dienstag, 11.11.1986, 19.30 Uhr Jahresamt für Maria Falch

Mittwoch, 12.11.1986, 7.15 Uhr Schülermesse als Jahresmesse für Oswald und Barbara Klingler und Agnes, Jahresmesse für Josef Schmidt und Eltern

Donnerstag, 13.11.1986, 19.30 Uhr Jahresamt für Johann Graber

Freitag, 14.11.1986, 7.15 Uhr Hl. Messe für die Pfarrfamilie

Samstag, 15.11.1986, 7.15 Uhr Jahresmesse für Johann und Judith Federspiel, 19.30 Uhr Jahresmesse für Alfons und Barbara Grissemann

Sonntag, 16.11.1986, 8.30 Uhr Jahresamt für Albert Zangerl, 10.30 Uhr Jahresamt für Franz Lampacher, 19.30 Uhr Segenandacht

Evangelische Gottesdienste

Samstag, 8.11.1986: 15 Uhr Innsbruck

Sonntag, 9.11.1986: 9.30 Uhr Landeck

Christliche Gemeinde

Spenglergasse 1, Landeck.
Jeden Sonntag Versammlung um 9.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in Zams, Alte Bundesstraße 12. Die Gottesdienste sind jedermann zugänglich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Gottesdienst.

Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

Kameraclub Landeck Sektion Foto

Einladung zum Clubabend am Donnerstag, dem 6. 11. 1986 um 20.00 Uhr im Clubheim.

Thema: » Zu den höchsten Bergen Boliviens«, Tonbildschau von Ossi Krimer. Alle Interessierten sowie Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Sprechttag der PVAng.

in Landeck, Arbeiterkammer, am 17.11.1986 von 8.30 bis 12.00 Uhr.

Preiswatten in Grist/Zammerberg

Die Jungbauernschaft Zammerberg veranstaltet am Sonntag, den 9. November 1986 mit Beginn um 10.00 Uhr im Gasthaus Alpenrose in Grist in Zammerberg ein Preiswatten. 1. Preis: 1 Schwein, 2. Preis: ½ Schwein und viele weitere Sachpreise.



SPÖ-Sprechttag

mit LA Günter Bußjäger am Donnerstag, den 6. November 1986 von 18-19 Uhr im SPÖ-Bezirkssekretariat Landeck, Maisengasse 20, Tel. 05442-2517.

Sportball in Zams

Am Samstag, 8. November 1986 findet im Saal der Hauptschule Zams um 20 Uhr ein großer Sportball statt. Für gute Unterhaltung sorgt das bekannte Musiktrio »Atlantis«. Bei einer großen Tombola gibt es neben Sachpreisen auch eine Flugreise zu gewinnen. Kulinarisch verwöhnt Küchenchef »Heinz«. Auf Ihren Besuch freut sich der SV Zams/Sektion Fußball.

Programmorschau des SV Sparkasse Fraggal- losch-Bau Landeck

Sonntag, den 9. November 1986: 12.30 Uhr: Landeck U 23 - Kematen U 23, 14.30 Uhr: Landeck I - Kematen I.

Schiclub Landeck 1908

Der Schiclub Landeck gibt bekannt, daß die Jahreshauptversammlung am Freitag, den 14. November 1986 im Hotel Schwarzer Adler, Landeck stattfindet. Beginn: 19.30 Uhr.

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung werden von Herbert

Blank einige Dias vorgeführt. Der Schiclub Landeck bittet um zahlreiche und pünktliche Teilnahme.

ARBÖ Landeck

Der ARBÖ Landeck führt am Samstag, 15.11.1986 einen Ausflug zum Törggelen nach Südtirol durch. Anmeldung: Bei Albert Fritz, Tel. 29054 und Rabanser Tel. 37495. Abfahrt: 14.00 Uhr am Bahnhof und Autobahnstation Landeck Stadt. Rückkehr: ca. 22.00 Uhr.

SPÖ Sprechtag

Der SPÖ Sprechtag mit dem Bezirksvorsitzenden NR Mag. Walter Guggenberger am Montag, den 10. November 1986 von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr im SPÖ Bezirkssekretariat Landeck, Maisengasse 20, Tel. 05442/2517 findet statt.

Preis Kegeln in Ried

An den kommenden 3 Wochenenden (Freitag, Samstag und Sonntag) findet in Ried ein Preiskegeln statt. 23.11. Kegeln bis 21 Uhr, anschließend Preisverteilung. Weitere Auskünfte bei Kegelbahn Handle in Ried.

Diavortrag in Schönwies

Die Bergrettung lädt recht herzlich zum Diavortrag über das 25jährige Bestandsjubiläum der Bergrettung, Ortsstelle Schönwies am Sonntag, den 9. November 1986 im Gemeindegasthaus. Beginn um 20 Uhr.

Am 31. Oktober feierte Frau Hilda Six in Landeck Perlen ihren 70. Geburtstag. Alles Gute, besonders viel Gesundheit wünschen von Herzen die Kolleginnen Luise und Frieda.

ÖVP Ball in See

Die Junge ÖVP See veranstaltet am Samstag, den 8. November 86 wieder ihren traditionellen Ball. Beginn 20.30 Uhr im Hotel Mallaun. Es unterhält Sie das Roßkogel-Duo. Große Tombola.

Neuer Kurs Vollwertkekse

Dienstag, 11. November 1986, 19-23 Uhr. Wir backen Kekse aus Vollwertsachen. Leitung Frau Ilse Noack aus Innsbruck. Handelskammer Landeck. Beitrag S 140.—, Lebensmittelkosten S 90.—. Sie nehmen Ihre Bäckereien mit nach Hause. Bindende Anmeldungen bis Samstag, 8.11. unter Tel. 2738.

Volkshochschule Landeck Kunstvortrag

Am Montag, 10. November 1986,

20 Uhr, spricht Hofrat Dr. Erich Egg im Bundesrealgymnasium Landeck über Gotische Flügelaltäre in Österreich mit Lichtbildern.

Den Pacher-Altar in St. Wolfgang oder den Kefermarkter-Altar wie auch weitere Beispiele aus dem reichen Schatz der Gotik in Österreich sehen Sie neu aus der Sicht eines Fachgelehrten. Karten zu S 40.— und S 20.— für Schüler an der Abendkasse.

Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 70. Geburtstag wünsche Dir liebe Mama Dein Sohn Werner, Schwiegertochter Luise, Enkelkinder Jasmin und Marcel.

Pensionistenverband Landeck

Der Pensionistenverband Landeck führt wie im Frühjahr ein Herbstkränzchen am 14.11.1986 um 14.00 Uhr im Tourotel (Wienerwald) durch. Teilnahmemeldungen sind beim jeweiligen Ortsobmann vorzunehmen, welcher die Abfahrtszeiten der Busse bekannt gibt.

Als kleiner Unkostenbeitrag wird ein Betrag von S 25.— eingehoben. Mit dem Motto »Lustig in den Winter« bei guter Musik und Tanz wird um rege Teilnahme ersucht.

STANDES- NACHRICHTEN

Kappl:

Geburt: 22.10. Zürcher Stefanie

Strengen:

Geburten: 22.10. Siegl Lukas Vinzenz, 24.10. Waldner Eduard Georg.

See:

Geburt: 22.10. Höring Julia Franziska.

Galtür:

Gaburt: 22.10. Kurz Diana Maria.

Schönwies:

Geburten: 23.10. Fink Thomas Anton, 26.10. Fink Marco, 27.10. Hammerle Christine Maria.

Serfaus:

Geburt: 23.10. Stecher Elena

Kauental:

Geburt: 23.10. Lentsch Angelika
Sterbefall: 25.10. Lentsch Josef, geb. 1907.

Ischgl:

Geburt: 24.10. Walser Christoph

Pfunds:

Geburt: 26.10. Dangel Simone
Sterbefall: 24.10. Westreicher Maria.

Kaunerberg:

Geburt: 26.10. Achenrainer Angelika Huberta

Zams:

Geburt: 26.10. Gstir Dominik Jamel

Sterbefall: 26.10. Leban Walter

Landeck:

Sterbefälle: 26.10. Walter Franz Richard, 29.10. Hechenberger Franz.

Fiss:

Sterbefall: 23.10. Kathrein Aloisia

Bezirk Imst:

Geburten: 20.10. Riml Emanuel, Sölden, 23.10. Ennengl Caroline, Nassereith, 24.10. Kocher Lukas, Wens, Waller Stefanie Ingrid, Imst, 25.10. Dingsleder Stephan, Nasseireith, 26.10. Holzknicht Carina Christine, Imst.

Achtung Frostspanner!

Im heurigen Frühjahr wurde wieder in mehreren Anlagen Fraßschäden der Frostspannerraupen festgestellt. Um solchen Schäden im nächsten Frühjahr vorzubeugen, sollte jetzt die wirksamste und umweltfreundlichste Methode zur Bekämpfung dieser Schädlinge genutzt werden.

Es handelt sich hier um das Abfangen der aufkriechenden Frostspanner-Weibchen durch Anlegen von Leimringen um die Stämme und Pfähle. Die Streifen müssen dicht an der Rinde anliegen, um eine Überbrückung zu verhindern. Es wird empfohlen, diese Maßnahme sobald als möglich durchzuführen, da das flügellose Weibchen ab Anfang November die Puppe im Boden verläßt und zur Eiablage am Stamm aufkriecht. Die Leimringe müssen bis Jänner, Februar nächsten Jahres die Fangkraft erhalten, da sich die Schlüpfzeit des Frostspanners bis zu dieser Zeit hinziehen kann.

Erwachsenenschule Fließ

Maschinschreiben:

Kursleiterin: HL Krimer Waltraud, Kursbeitrag: 150.—, Dauer: 10 Abende, Beginn: Donnerstag, 6.11.1986, 20 Uhr, Voranmeldung bis 5.11.1986 erforderlich (Tel. 05449/5322)

Glashäuser Tiffany-Technik:

Kursleiterin: HL Walch Karin, Kursbeitrag: 100.— und Materialkosten, Beginn: Donnerstag, 6.11.1986, 20 Uhr, Dauer: 5 Abende, Voranmeldung bis 5.11.1986 erforderlich (Tel. 05449/5322)

Tischtennis:

Kursleiter: HL Schlatter Herbert, Kursbeitrag: 90.—, Beginn: Donnerstag, 6.11.1986, 20 Uhr, Dauer: 7 Abende

Glasritzen:

Kursleiterin: Gitterle Ingrid, Kursbeitrag: 60.— und Materialkosten, Beginn: 12.11.1986, 20 Uhr, Dauer: 2 Abende, Voranmeldung bis 11.11.1986 erforderlich (Tel. 05449/5322)

Alle Kurse finden in der Hauptschule Fließ statt.

Amateurfilm- und Videowettbewerb

Die Filminitiative Wörgl veranstaltet 1987 erstmals einen österreichweiten, themenfreien Amateurfilm- und Videowettbewerb, der im Rahmen der FILM TAGE WÖRGL vom 23. bis 29. März 1987 stattfindet.

Teilnahmeberechtigt sind alle österreichischen Amateurfilm- und Videoproduktionen, die nicht älter als fünf Jahre sind und eine Vorführungsdauer von 20 Minuten nicht überschreiten. Es sind sowohl Einzel-, als auch Gruppenarbeiten möglich, pro Auto bzw. Team können bis zu 3 Filme eingereicht werden. Alle Beiträge werden in einem Katalog dokumentiert.

An Formaten sind zugelassen: Super 8 mm, 16 mm, VHS, Video-2000, U-Matic (LB).

Die Bewertung erfolgt durch eine unabhängige Fachjury. An Preisen werden vergeben: 1. Preis: S 5.000.- und der große Preis der FILM TAGE WÖRGL (Skulptur); 2. Preis: S 3.000.-, 3. Preis: S 2.000.- sowie Sach- und evt. Sonderpreise; alle weiteren Autoren/teams erhalten Teilnahmeurkunden.

Die Unkostenpauschale beträgt pro Film S 100.-, Schüler bzw. Studenten zahlen die Hälfte.

Die Anmeldung erfolgt mit einem Anmeldeblatt, das zusammen mit den genauen Teilnahmebedingungen und weiteren Informationen bei der Filminitiative Wörgl, Peter-Anich-Str. 15, 6300 Wörgl angefordert werden kann.

Der Anmeldeschluß ist der **15. Februar 1987**, der Einsendeschluß für die Wettbewerbsbeiträge ist der **1. März 1987**.

Arbeitsamt Landeck
Tel. (05442) 2616

Wir suchen:

Maurer(innen), Tischlermeister(innen), Tischler(in), Bodenleger(in), Fliesenleger(in), Metzger(in), Schuhmacher(in), Schriftenmaler(in), Fachmann für den Hifi- und Videoverkauf (m/W), Elektrowarenverkäufer(in), Geschäftsstellenleiter(in), Friseur(re)sen, Regalbetreuer(innen), Feinkostverkäufer(in), Kassier(in), LKW-Mechaniker(in).

Bei Stellenangeboten ohne Angabe von Löhnen erfolgt eine mindestens kollektivvertragliche Entlohnung. Stellenangebote für die Wintersaison 1986/87 liegen beim Arbeitsamt Landeck auf.

Gesellschaft für psychische Hygiene

bietet Hilfe und Beratung bei Lebensproblemen und psychischen Schwierigkeiten. Wir haben unsere

Adresse und Sprechstunden geändert! Ab März erreichen Sie uns an jedem Montag von 16 bis 18 Uhr in Landeck/Perjen, Riefengasse 14 (Ordination Dr. Kröss), Tel. 3811. Nervenärztliche Beratung: Dr. R. Kröss, Sozialberatung: Dipl. SA Brigitte Saurwein.

TIROLER SENIORENBUND
Ortsgruppe Landeck
Obmann Hans Schrötter

Am Dienstag, dem 18.11.1986 findet in Flirsch im Gasthof »Grissmann« unsere Knödelpartie statt. Abfahrt am Parkplatz Gymnasium um 11.00 Uhr, beim Vereinshaus (Kino) um 11.10 Uhr. Anmeldungen

werden im Kiosk Matt bis Samstag, 15.11., 12.00 Uhr entgegengenommen. Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Erwachsenenschule Zams/Schönwies

Kursausschreibung: 1.) Nähkurs in Schönwies (Damenröcke). Kursleiterin ist Frau Schneidermeister Annelies Walch, Kursbeitrag S 300.— (bei mehr als 10 Teilnehmern). Kursort: Widum Schönwies, Kursbeginn: Freitag, 14. November 1986 um 19 Uhr. Anmeldung an Frau Herta Tamerl, Schönwies, Tel. 05418/5269.

2.) Gitarre ohne Noten (Liedbegleitung). Leitung: Marianne Hauser, Dauer: 10 Abende (10 Einzel-

stunden). Der Kursbeitrag richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich und erbeten. Tel. 05442/2448 oder 29852.

Pensionistenverband Landeck

Der Pensionistenverband Landeck unter Obfrau Erna Brunner führt einen »Törggele-Ausflug« nach Südtirol am Donnerstag, 20.11.1986 durch.

Abfahrt: 13.00 Uhr Autobahnhof Landeck, Rückkehr ca. 20 Uhr. Ein gemütlicher Nachmittag bei »Törggelen, Musik und Tanz«. Anmeldungen: Ab sofort jeden Dienstag und Donnerstag Vormittag im Pensionistenbüro von 9.30 bis 12.00 Uhr.

Vieles hat er schon bisher erreicht. Seine guten Kontakte garantieren, daß er auch in Zukunft unsere Interessen wirkungsvoll vertreten kann.



WALTER GUGGENBERGER...
...unser Mann in Wien
SPO

E A H Elektro-
Anlagen
HUBER

LANDECK, URICHSTR. 92, TEL. 2750

Nur noch wenige Tage bis zur **HAUSMESSE...**
umfangreiches Informations- und Produktangebot
zu traditionell günstigen Messepreisen!
vom 13. bis 22. November 86

Pension Alpina in Ischgl sucht **Zimmermädchen** gegen gute Bezahlung
von Anfang Dezember bis Anfang Mai. Tel. 05444/5255.

Internat der Barmherzigen Schwestern in Zams
sucht **Raumpflegerin** zum sofortigen Eintritt.
Tel. 05442/2484

Suche selbständiges **Zimmermädchen** ab 1.12.86 für lange
Wintersaison. Hotel Garni Maria Theresia, 6561 Ischgl 167,
Tel. 05444/5271.

Wir expandieren weiter und suchen für unsere demnächst eröffnende Filiale in
LANDECK

Hi-Fi-Verkäufer

Wenn Sie an der Mitarbeit in einem krisensicheren Unternehmen und zu
besten Bedingungen interessiert sind, sprechen Sie mit unserem Filialleiter,
Herrn Schönauer, in Innsbruck, Erlenstraße 17, Tel. 05222/26990

NIEDERMEYER

Gemeindeblatt
Landeck,

Tel.:
05442-4530

Tracht...
Trachten...
Trachten-
mode...

**Wunderschöne Zweiteiler in den
verschiedensten Farbkombinationen**

jetzt bei



boutique
ortner

PRUTZ
Tel. 05472/6208
INH. REGINA THÖNI

KRAXNER

35.000 Meter lagernd

Sigi's

TEXTILFUNDGRUBE

Kirchenstr. 13
Landeck/Perjen

PREISHAMMER des Monats

Sonderposten:

Dicker Wintersweat gerauht

Seidenrippstrick viele neue Farben

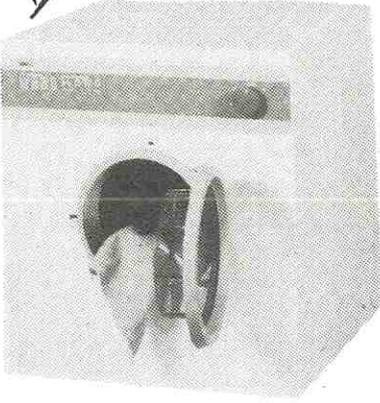
Abwaschbare Tischtücher -
neue Kollektion

Diverse Stores - Abverkaufs-
preis ab **S 60.-**

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag: 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Mittwoch und Samstag nachmittag geschlossen

Bussi **ZANUSSI**



ZANUSSI WÄSCHETROCKNER

Leistungsfähiges Spitzengerät

- 3 kg Fassungsvermögen, 70 l Trommelinhalt

bereits ab **4.690,-**

dazu das bekannte **FUNKBERATER-SERVICE**



R. Fimberger

6500 Landeck, Tel. 05442/2513

Neuzeitliche Wohnung in Zams »Schw. Adler« zu vermieten, netto S 3.400.—. Tel. 05442/39362 od. 05222/316442

Wegen Umbau Zimmereinrichtung incl. Matratze um S 2.000.— zu verkaufen. Tel. 05446/2588.

Für kommende Wintersaison suchen wir noch zwei tüchtige **Serviermädchen** mit Praxis, eine **Zahlkellnerin** sowie einen **Kellnerlehrling**. Bewerbungen erbeten an Gasthof Dreiländerblick, 6543 Nauders 218, Tel. 05473/262.

Wir suchen 1 Zimmermädchen und 1 Serviermädchen mit Praxis. Pension Bernina, Ischgl, Tel. 05444/5106

Suche Arbeit von 8—11 Uhr im Verkauf oder Büro. Tel. 05442/41082.



Jetzt Urlaub?

Es gibt auch kurzfristig freie Plätze!

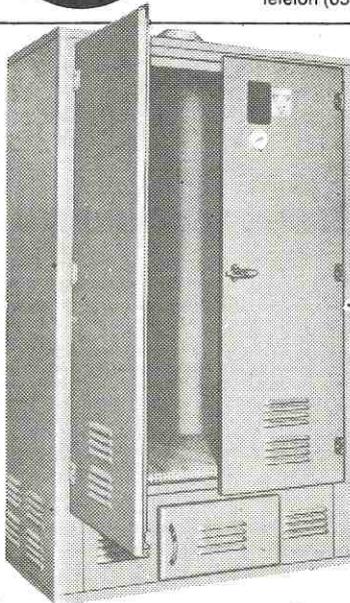
z.B. in Abano-Montegrotto. Herrliche Thermalschwimmbäder, erstklassige Hotels. Nächste Abfahrten: 9., 13., 16., 20., 23., 30. November. Schnell anrufen: Reisebüro Idealtours, Imst, Telefon 05412/4177.



LANDMASCHINEN

Fa. Franz Rietzler

6531 Ried i.O. 136
Telefon (05472) 6412 oder 6325



**TSCHOJER-
RÄUCHERSCHRÄNKE**
jetzt besonders günstig!

Holzbearbeitungsgeräte:
Motorsägen, Kreissägen, Holzspalter...

Der nächste Winter kommt bestimmt:
Schneeketten, Schneeräumgeräte, Schneefräsen
Winterreifen für sämtliche Fahrzeuge

Hinfahren - Informieren - Preiswert kaufen

Die freie Wahl gibt's nur noch heuer.

Nur noch bis Jahresende haben Sie die freie Wahlmöglichkeit zwischen 6 leistungsstarken und wirtschaftlichen Sierra-Motoren – mit oder ohne Katalysator.

Je rascher Sie kommen, desto größer die Auswahl.

Ford Sierra – perfekt in der Linie,
komplett in der Ausstattung.

So günstig kaufen Sie ihn nie wieder.



Ford Sierra. Komplett konkurrenzlos.



Auto Plaseller

FORD-HÄNDLER f.d. Bezirk Landeck · 6511 Zams · Buntweg 8 · Tel. 05442/2304, 2603

EM**Funkberater**

GRUNDIG FARBFERNSEHER

- 66 cm Bildröhre
- mit Fernbedienung
- CTI-Contourschärfe
- automatischer Sendersuchlauf
- Video- und Teletextanschlußmöglichkeiten

Aktionspreis S 12.570.-incl. 20% MWSt. — Solange der Vorrat reicht
Eigenes Funkberater-Service**ELEKTRO MÜLLER**

A-6500 LANDECK TIROL, Innstraße 14, Tel. (05442) 3300,

Fissler

VORFÜHRUNG

10.—15. Nov. 86

Schnellkochtöpfe, Pfannen
und Kochgeschirr aus
Edelstahl. **Sonderangebote**
während der Vorführung.z.B. Schnellkochtopf-Set,
bestehend aus Schnell-
kochtopf mit Pfanne4,5 l ohne Dekor **S 1.795.—**4,5 l mit Dekor **S 1.895.—***Das Tiroler Hartwarenhaus***CORDA
GEIGER**
6500 Landeck
☎ 05442/4200

EINLADUNG ZU IHREM SCHÖNHEITS- TERMIN



Helena Rubinstein

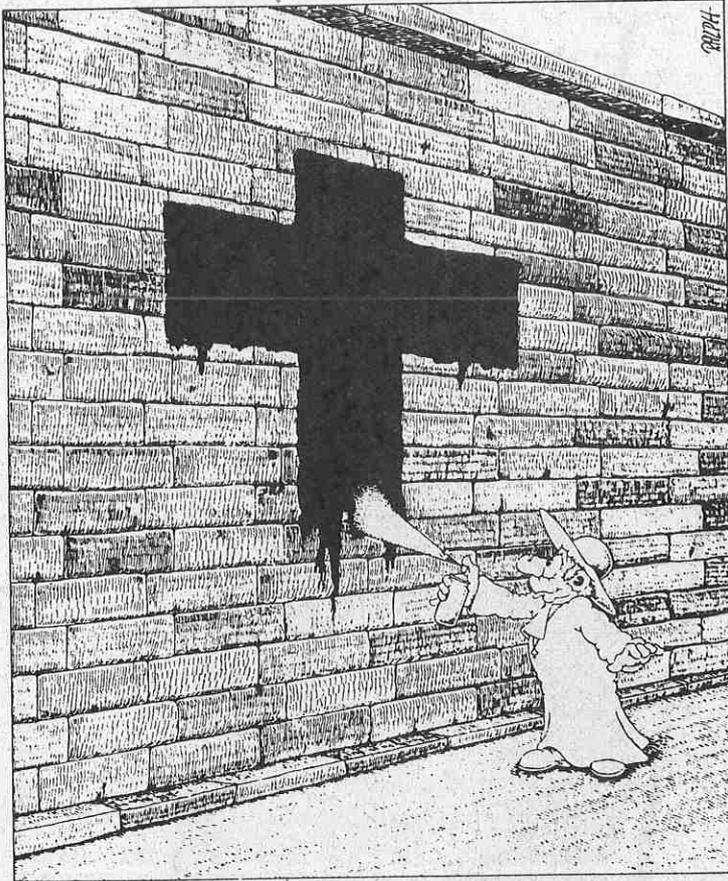
Vom 10.11. bis 14.11.

ist in unserer Parfümerie eine erfahrene
Helena Rubinstein Kosmetikexpertin
für Ihre Schönheit da.Sie gibt Ihnen in Ihrem
persönlichen Schönheitsgespräch
wertvolle Tips für Ihre Hautpflege.Nach der Behandlung mit Ihren
typgerechten Pflegepräparaten entwirft
sie Ihr individuelles Make-up.**Immer etwas Besonderes****ZENTRAL
DROGERIE**

MAG. CARL HÖCHSTÖGER, LANDECK

Internationale Kosmetikdepots, Feinparfümerie

Geschenke · Modeschmuck · Babyartikel · Foto



Frauen helfen Frauen

Frauzentrum »Frauen helfen Frauen«, Innsbruck, Museumstraße 10/I., Tel. 05222/20977 Montag bis Freitag von 9 bis 14 Uhr und nach Vereinbarung: Aussprachen - sich selbst finden - miteinander Wege suchen - und Frauenhaus der Initiative »Frauen helfen Frauen« in Innsbruck für mißhandelte Frauen und Kinder, Tel. 05222/20977 Tag und Nacht.



Institut für Familien- und Sozialberatung
6500 Landeck,
Schulhausplatz
Telefon 05442/37823

Unentgeltliche Beratung durch zur Verschwiegenheit verpflichtete Fachleute: Sozialberaterin: Mayr Margaretha; Arzt: Dr. Bauer Klaus. Bei Bedarf können beigezogen werden: Jurist Dr. Fuchs Alois; Psychologe Dr. Juen Hermann; Seelsorger Pfarrer Rietzler Hubert; Beratungszeit: Jeden Montag von 14 bis 16 Uhr.



Kegeln KSK Wacker - SC Strengen

In der 8. Runde der Landesliga A der Sportkegler trat Strengen in Innsbruck gegen den KSK Wacker an und mußte sich mit einem Schnitt von 395 Holz 2:6 geschlagen geben, wobei wiederum der 3. Punkt nur ganz knapp verfehlt wurde. Die Punkte für Strengen erzielten Matt Fritz mit 412 Holz und Mair Erwin mit 410 Holz.

Sprechtage für ÖBB-Pensionisten

Sprechtage für ÖBB-Pensionisten am 12. 11. 1986 von 9.30 bis 11.30 Uhr im Bahnhofsgebäude Landeck, 2. Stock.

Diätberatung

An der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Landeck, Innstraße 15, findet ab 17.9.1986 jeden 1. und 3. Mittwochnachmittag von 15 bis 16.30 Uhr und jeden 2. und 4. Mittwochabend von 18 bis 19.30 Uhr eine Diätberatung bei Organ- und Stoffwechselerkrankungen und bei Übergewicht statt.

**Schihaus Alp Trida in der
Schiarena Samnaun-Ischgl sucht
für die Wintersaison 86/87 noch
Zahlkellnerinnen.**

Guter Verdienst, geregelte
Arbeitszeit, Kost und Logie im Haus.
Tel. 05474/5380.

**Hotel des Alpes
in Samnaun sucht für die
kommende Wintersaison noch
Zahlkellnerinnen.**
Guter Verdienst, geregelte
Arbeitszeit, Kost und Logie im Haus.
Tel. 05-084-95273

Für die Wintersaison suchen wir 1 selbständiges
Zimmermädchen/frau (sonntags frei) von ca. 8-17 Uhr und
1 Serviermädchen. **Gasthof Friedheim, St. Jakob am Arlberg,**
Tel. 05446/2411 oder 3137.

Suchen noch für Wintersaison ab 20. Dezember
Kellner(in) mit Inkasso. Hotel Kajetansbrücke,
6542 Pfunds, Tel. 05474/5831.



Impressum: Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck, Verleger, Herausgeber: Union zur Förderung des Vereinsgeschehens und der Information der Gemeindebürger. Redaktion und Verwaltung, 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530. Koordination: Roland Reichmayr, Redaktion: Peter Schütz, Christine Lentsch. Hersteller: Walser KG, Landeck, alle 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530. Das Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck erscheint wöchentlich jeden Freitag, Einzelpreis S 5.-, Jahresabonnement S 120.-. Bezahlte Texte im Redaktionsteil werden mit (Anzeigen) gekennzeichnet.

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme, die uns anlässlich des Heimanges unseres lieben Vaters, Opas, Schwiegervaters, Bruders, Schwagers, Onkels, Herrn

Johann Schuler
ÖBB Beamter i.R.

zuteil wurde, sprechen wir allen Verwandten und Bekannten unseren innigsten Dank aus. Besonders danken möchten wir Hr. Hochwürden Dekan Aichner und Hr. Hochwürden Pfarrer Krejci für die feierliche Gestaltung des Sterbegottesdienstes und der Beisetzung. Ganz besonders möchten wir Hr. Dr. Kurt Mathies für die langjährige liebevolle Betreuung unseres Vaters danken.

Unser Dank gilt auch dem Kirchenchor und der Schützenabordnung.

Für die zahlreiche Teilnahme an der Beerdigung, für die schönen Kranz- und Blumenspenden, danken wir recht herzlich.

Zams, November 1986

Walter und Siegmund Schuler
mit Familien

Danksagung

Tiefbewegt über die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme am Tode meines Gatten, unseres Vaters, Großvaters, Onkels und Paten Herrn

Josef Lentsch
Bauer und ehem. Tiwagmitarbeiter

möchten wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichen Dank aussprechen.

Ein herzliches Vergelt's Gott Herrn geistl. Rat Hochw. Pf. Huber für die feierliche Gestaltung des Sterbegottesdienstes. Ein Dank auch dem langjährigen Hausarzt Dr. Ch. Angerer sowie Herrn Dr. Zerlaut. Weiters gilt unser Dank dem Kirchenchor und den Abordnungen der Schützenkompanie und der Feuerwehr. Ganz besonders herzlich bedanken wir uns bei den vielen Freunden der Tiroler Wasserkraftwerke aus nah und fern, die uns in dieser schweren Stunde so reichlich Trost gespendet haben.

Allen die ihn auf seinem letzten Weg begleitet und sein Grab mit Blumen geschmückt haben ein herzliches Dankeschön.

Wolfskehr, Kaunertal, Oktober 1986

Die Trauerfamilie



Gemeindeblatt
Landeck,
Malserstr. 66
Tel.:
05442-4530

Am Samstag, 8.11.86
ab 18 Uhr und
am Sonntag, 9.11.86
ganztäglich.

Schlachtschüssel



Gasthof Alpenhof
Pians-Quadratsch,
Tel. 05442/2014.

Es ladet herzlich ein Familie Sprenger

Suche dringend **Jungköchin und Kellnerin**
zu guten Bedingungen. Café-Restaurant Bucher,
Schnann, Tel. 05447/5605.

Suche **Haus-Zimmermädchen.**
Hotel Pension Rendlhof, 6580 St. Anton am
Arlberg, Tel. 05446/2951.

BESSER HÖREN

Das kleine Wunderding von Siemens

Endlich ein
Hörgerät
wo's
hingehört



Nähere Informationen über **DAS KLEINSTE HÖRGERÄT DER WELT** erhalten Sie bei unseren Sprechtagen in:

LANDECK

Optik Plangger
Malser Straße 5
Freitag, 14. November, 10—12 Uhr

Immer sind wir für Sie erreichbar in unserem
Hörgeräte - Fachgeschäft Innsbruck

Bürgerstr. 15, Tel. (05222) 24048

Vermittlung von Kassenzuschüssen — Auf Wunsch Hausbesuch
Generalvertrieb: **SIEMENS, Oticon.** Im Vertrieb: Viennatone, Philips
Vermittlung von Kassenzuschüssen — Auf Wunsch
Hausbesuch

Generalvertrieb: **SIEMENS, Oticon**
Im Vertrieb: **Viennatone, Philips**

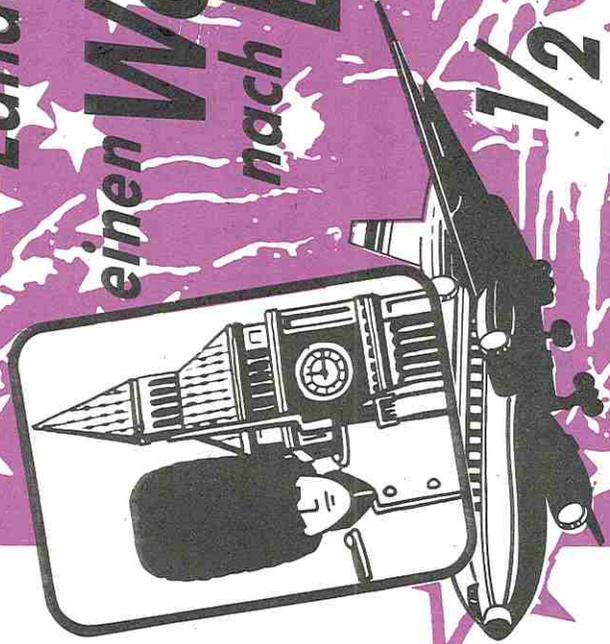
HANSATON

GEWINN IN LANDECK



bei der Gewinnscheinaktion der
Landecker Handelsbetriebe.

einen **Wochenendflug**
nach **London**



Wir verlosen Preise von über
1/2 Million Schilling.

15 x London

(je Gewinner kann ein Angehöriger zum 1/2 Preis dazubuchen)

3500 Warengutscheine
à S 700.-

Start ist
der 7. November
Ende der Aktion 24. Dezember

